

Dienstgebäude 01 SBB (Remisenersatz) Zug

Nachdem die alte Remise aufgrund von Anpassungen am Gleisfeld abgebrochen worden war, entstand 2010 ein neues Dienstgebäude direkt am Gleisfeld des Bahnhof Zug. Der neue eingeschossige Kubus befindet sich zwischen den Gleisen und beinhaltet die Betriebsräume für das Unterhaltspersonal der SBB.

Das Gebäude wurde als Holzelementbau auf einer Ortbeton-Bodenplatte erstellt, um eine möglichst kurze Bauzeit mit wenig Einschränkungen für den laufenden Bahnbetrieb zu erreichen. Die Fassade ist mit 5mm starken Cortenstahlplatten verkleidet, vor den raumhohen Fenstern dienen Lamellengitter als Sonnenschutz. Ausser den nordseitigen Fenstern sind alle Fassadenöffnungen zum Schutz vor Vandalismus und mechanischer Beschädigung komplett verschliessbar.

Durch einen mit zwei Faltschiebetoren vollständig zu öffnenden Vorraum gelangt man in das Gebäudeinnere. Sämtliche Räume reihen sich entlang eines seitlich belichteten Korridors, an dessen Ende sich das Dienstleiterbüro befindet. Der Aufenthaltsraum mit Teeküche orientiert sich mit grossen Verglasungen zu beiden Seiten der Gleisanlage. In den Räumen tragen weiss lasierte OSB-Platten für Wände und Decken sowie ein dunkler PU-Boden zu einer angenehm ruhigen Raumstimmung im sehr dynamischen Bahnumfeld bei.

Bauherrschaft: Schweizerische Bundesbahnen SBB

Auftragsart: Direktauftrag

Fertigstellung: Juni 2010